

Germany-Frankfurt-on-Main: Business and management consultancy services

OJ S 151/2019 07/08/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH

Postal address: Olof-Palme-Straße 35

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60439

Country: Germany

E-mail: vergabe@deutsche-finanzagentur.de

Telephone: +49 69256160

Fax: +49 69256161434

Internet address(es):Main address: <https://www.deutsche-finanzagentur.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y5VDYEP/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y5VDYEP>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: GmbH im Bundeseigentum

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beratung bzgl. Commerzbankbeteiligung

Reference number: 610-19

II.1.2. Main CPV code

79410000 Business and management consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Beratung der Bundesrepublik Deutschland Finanzagentur GmbH („Finanzagentur“), insbesondere hinsichtlich der Bewertung der strategischen Ausrichtung der Commerzbank („CBK“).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72221000 Business analysis consultancy services, 79400000 Business and management consultancy and related services, 79411000 General management consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH, Olof-Palme-Straße 35, 60439 Frankfurt am Main Erfüllungsort ist zum überwiegenden Teil der Standort des Auftragnehmers bzw. dessen Räumlichkeiten. Ein...

II.2.4. Description of the procurement

Beratung der Bundesrepublik Deutschland Finanzagentur GmbH („Finanzagentur“), insbesondere hinsichtlich der Bewertung der strategischen Ausrichtung der Commerzbank („CBK“):

Der Auftragnehmer des zu vergebenden Auftrags soll eine Bewertung der strategischen Ausrichtung der CBK vornehmen sowie eine Einschätzung von Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken („SWOT-Analyse“) des Geschäftsmodells der CBK abgeben. Ziel ist die ergebnisoffene Prüfung und Beurteilung der Beteiligung und die Ableitung von strategischen Empfehlungen für das Beteiligungsmanagement.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Der Auftrag kann nur an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben werden, die nicht nach den §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen werden.

Die Eignungskriterien sind nach 3 Klassen zu differenzieren:

(A) Ausschlusskriterium (Ausschluss bei Nichterfüllung),

(B) Bewertungskriterium (vergleichende Bewertung zur Erstellung einer Rangfolge; Reduktionskriterium),

(I) Informationskriterium (ohne Bewertung).

Als einziges Eignungskriterium für die Begrenzung der Zahl der Bewerber

(Bewertungskriterium, B – Reduktionskriterium) für die zweite Verfahrensstufe

(Auswahlentscheidung im Teilnahmewettbewerb) dient der Eignungsnachweis

„Referenzenliste über vergleichbare Leistungen“ (Formblatt C_06). Diesem Eignungskriterium kommt deshalb eine besondere Bedeutung zu. Die Auswahlentscheidung erfolgt auf Basis des Vergleichs der jeweiligen Gesamtheit aller Referenzen derjenigen einzelnen Bewerber, denen die generelle Eignung zuerkannt werden kann und deren Teilnahmeanträge nicht aus anderen (bspw. formalen) Gründen ausgeschlossen werden müssen.

Für den Nachweis der Eignung muss der Bewerber mindestens 3 geeignete Unternehmensreferenzen angeben. Die Referenzen sollten möglichst die Beratung von Banken des Privatsektors betreffen und die grundsätzliche Hinterfragung von Geschäftsmodellen und deren strukturelle Weiterentwicklung beinhalten. Die Referenzen dürfen nicht länger als 3 Jahre zurück liegen und sollen folgenden Inhalt haben:

- Name des Auftraggebers,
- Beschreibung des Leistungsinhalts,
- Zeitraum der Leistungserbringung,
- Wert bzw. Umfang: Anzahl der Personentage.

Maßgeblich für die Bemessung des Zeitraums von 3 Jahren ist das Ende der Teilnahmefrist in diesem Verfahren. Der letzte Leistungstag eines Referenzauftrags darf nicht länger als 3 Jahre vor dem Ende der Einreichungsfrist für die Teilnahmeanträge liegen.

Falls die Angabe des Namens eines Referenzunternehmens wegen einer Verschwiegenheitsverpflichtung nicht angegeben werden kann, ist der Auftraggeber so konkret wie möglich zu umschreiben und auf Anforderung der Vergabestelle eine Bestätigung eines Wirtschaftsprüfers oder Rechtsanwalts einzureichen, aus der sich ergibt, dass dieser den Namen des Auftraggebers kennt und dass die im Vergabeverfahren gemachten Angaben zu der jeweiligen Referenz zutreffen.

Im Übrigen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Kriterien sind nach 3 Klassen zu differenzieren: (A) Ausschlusskriterium, (B) Bewertungskriterium und (I) Informationskriterium.

- (A) (Soweit zutreffend) Eigenerklärung des Bewerbers, dass – sofern er nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er niedergelassen ist – eintragungspflichtig ist, er auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle einen aktuellen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder einem vergleichbaren Handelsregister seines Heimatlandes vorlegen wird.

- (A) Erklärung, dass keine Interessenkonflikte durch Mandate für die Commerzbank AG vorliegen.
 - Darin müssen folgende Kennzahlen enthalten sein:
 - Erklärung über den Anteil am Gesamtumsatz und die Höhe der Umsätze in EUR, die der Bewerber mit der Commerzbank AG im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr getätigt hat,
 - Erklärung über die Höhe der bereits abgerechneten Umsätze in EUR und über den Anteil am Gesamtumsatz sowie eine Beschreibung der Leistungen, die der Bewerber mit der Commerzbank AG im laufenden Geschäftsjahr getätigt hat,
 - Ein Interessenkonflikt liegt vor, falls 5 % des Gesamtumsatzes in EUR des Bewerbers in einem der Geschäftsjahre auf Dienstleistungen auf die Commerzbank AG entfallen,
 - Ein Interessenkonflikt liegt insbesondere auch vor, wenn der Bewerber für die Commerzbank AG derzeit als Jahresabschlussprüfer tätig ist oder während der Laufzeit des hier zu vergebenden Auftrags voraussichtlich tätig sein wird,
 - Weiterhin liegt ein Interessenkonflikt insbesondere auch dann vor, wenn der Bewerber für die Commerzbank AG im vergangenen Geschäftsjahr im Bereich der Strategieberatung tätig geworden ist oder während der Laufzeit des hier zu vergebenden Auftrags voraussichtlich tätig sein wird.
- Die Erklärung, dass keine Interessenkonflikte durch Mandate für die Commerzbank AG vorliegen, ist Bestandteil der Erklärungen des Formblatts C_02 (Belege der Eignung u. des Nichtvorliegens v. Ausschlussgründen).
- Bzgl. der übrigen Kriterien wird auf die Vergabeunterlagen (Auftragsunterlagen) verwiesen.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Es bestehen verschiedene Bedingungen für die Ausführung des Auftrags. Diesbezüglich wird auf die Ausführungen in den Vergabeunterlagen (Dokument A_01) verwiesen.

Die Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind gemäß nachfolgender Ziffer III.2.3), bezieht sich auf die 2. Stufe des Vergabeverfahrens.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/09/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber kann die Zahl geeigneter Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, gemäß § 51 VgV reduzieren, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Dies behält sich der Auftraggeber vorliegend ausdrücklich vor. Die Mindestzahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert wird, ist vorliegend festgelegt auf 3 Bewerber.

— Sofern geeignete Bewerber in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen, fordert der Auftraggeber eine Anzahl von geeigneten Bewerbern zur Angebotsabgabe auf, die nicht niedriger als die festgelegte Mindestzahl von 3 Bewerbern ist,

— Sofern die Zahl geeigneter Bewerber unter der Mindestzahl liegt, wird der Auftraggeber das Vergabeverfahren fortführen, indem er den oder die Bewerber einlädt, die über die geforderte Eignung verfügen,

— Der Auftraggeber behält sich gleichermaßen vor, auch mehr als 3 Bewerber zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern.

Der Auftraggeber behält sich ferner vor, den Zuschlag auf ein Erstangebot (ursprüngliches Angebot) zu erteilen.

Daher sind bereits verbindliche Erstangebote einzureichen. Der Auftraggeber wird in der Angebotsphase seine Anforderungen an die Erstangebote näher konkretisieren.

Der Auftraggeber wird die in der zweiten Stufe des Vergabeverfahrens eingegangenen Erstangebote prüfen und werten. Sofern ein zuschlagsfähiges Erstangebot vorliegt, bei dem er keinen Verhandlungsbedarf sieht, behält er sich vor, gänzlich auf Verhandlungen zu verzichten und den Zuschlag direkt auf dieses Erstangebot zu erteilen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y5VDYEP

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3, Satz 1 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung (1. Stufe des Vergabeverfahrens) oder zur Angebotsabgabe (2. Stufe des Vergabeverfahrens) gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Die in § 160 Abs. 3, Satz 1 GWB genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB.

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/08/2019